

# GESCHICHTE

Frauenrechte

Kampf einer Revolutionärin

Weimarer Republik

Die Gründe für das Scheitern

Ziviler Protest

Ein Dorf wehrt sich gegen die AfD

## WIE DEMOKRATIEN STERBEN

Und wie man sie retten kann



# Jetzt 4 × SPIEGEL Geschichte zum Preis von 3 testen

Lesen Sie vier Ausgaben für nur 31,50 € und erhalten Sie eine Ausgabe geschenkt.



## Vergangenheit kennen, Gegenwart verstehen:

- In SPIEGEL Geschichte wird die Vergangenheit emotional und packend erzählt. Jede Ausgabe widmet sich einem großen historischen Thema.
- Genießen Sie lebendige Berichte, faszinierende Bilder, präzise Analysen und exklusive Reportagen.
- Inklusive ePaper als PDF zum Download und Zugang zum Digital-Archiv mit allen seit 2009 erschienenen Ausgaben.



Einfach jetzt anfordern:  
[abo.spiegel-geschichte.de/sg24](http://abo.spiegel-geschichte.de/sg24)  
oder telefonisch unter 040 3007-2700

# Hausmitteilung

SPIEGEL GESCHICHTE 1 / 2026



**Einheitsfeier vor dem Reichstag 1990:**  
Die friedliche Revolution war ein Höhepunkt der Demokratiegeschichte

**Wäre der weltweite Kampf** um die Demokratie ein Fußballspiel, müssten auf der Bank des Demokratieteams allmählich sämtliche Alarmglocken schrillen. Erstmals seit über 20 Jahren werden auf dem Planeten wieder mehr Länder autokratisch regiert als demokratisch. Es steht 88:91 für die Bösen. Der Report des renommierten Varieties of Democracy (V-Dem) Instituts in Göteborg zählt weltweit nur noch 29 liberale Demokratien (Seite 14). Was die Sache noch schlimmer macht: Es vergeht kaum ein Tag ohne neue Horrormeldungen aus der ersten modernen Demokratie in der Geschichte. Die USA, Sehnsuchtsort der Deutschen, verkommen offenbar zum Willkürstaat.

Eine Reihe von Experten sieht gar die Gefahr eines neuen Bürgerkriegs (Seite 96) in dem Land heraufziehen, das Deutschland einst von der Nazi-Barbarei befreite. Hierzulande werden Erinnerungen wach an jene düsteren Zeiten in den Dreißigerjahren, als sich politische Gegner auf der Straße mitunter zu Tode prügeln; und Deutschland in die braune Terrorherrschaft abglitt (Seite 46).

Der ungeheure Zivilisationsbruch, den das Naziregime bedeutete, ließ Experten rätseln: Wie konnte dieses Volk von Tätern wieder in den Kreis demokratischer Nationen zurückfinden? Frühe Versuche der Re-Education deuteten auf ein Scheitern dieser Bemühungen hin (Seite 56). Doch unverhofft entwickelte sich die Bundesrepublik zum Erfolgs- und Vorzeigemodell eines freiheitlichen Staates. Vielen mag es so vorkommen, als würde alles immer schlechter werden. Doch die Möglichkeiten zur Mitbestimmung waren für die Menschen

in diesem Land niemals größer als in der Gegenwart (Interview Seite 30).

Darum will diese Ausgabe auch ein Licht auf jene Fälle werfen, in denen sich der Funke freiheitlichen Denkens gegen alle Widerstände entzündete. Etwa in der großen Wohnkommune Christiania im dänischen Kopenhagen, wo Utopisten mit ihrem Traum einer perfekten Demokratie ringen und sich dabei etliche Beulen und Schrammen holten (Seite 70). In Itzlings im Allgäu, dessen Bewohner gegen einen AfD-Stammtisch aufbegehen (Seite 128). Oder in Irland, wo sich ein zuvor ignoreranter Postbote über die Freundschaft zu einem jüngeren Mann in einen Musterdemokraten verwandelte (Seite 140).

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre.  
Ihr Team von SPIEGEL GESCHICHTE.



**Titelbild** Zeitgenössische Illustration zum Handschlag zwischen Kanzler Hitler und Präsident Hindenburg in Potsdam 1933

**Schreiben Sie uns,**  
**wie Sie das Heft**  
**finden oder über**  
**welche Themen**  
**Sie künftig einmal**  
**etwas in SPIEGEL**  
**GESCHICHTE lesen**  
**möchten. Sie**  
**erreichen uns unter:**  
**spiegelgeschichte@**  
**spiegel.de**



# Inhalt

SPIEGEL GESCHICHTE 1 / 2026

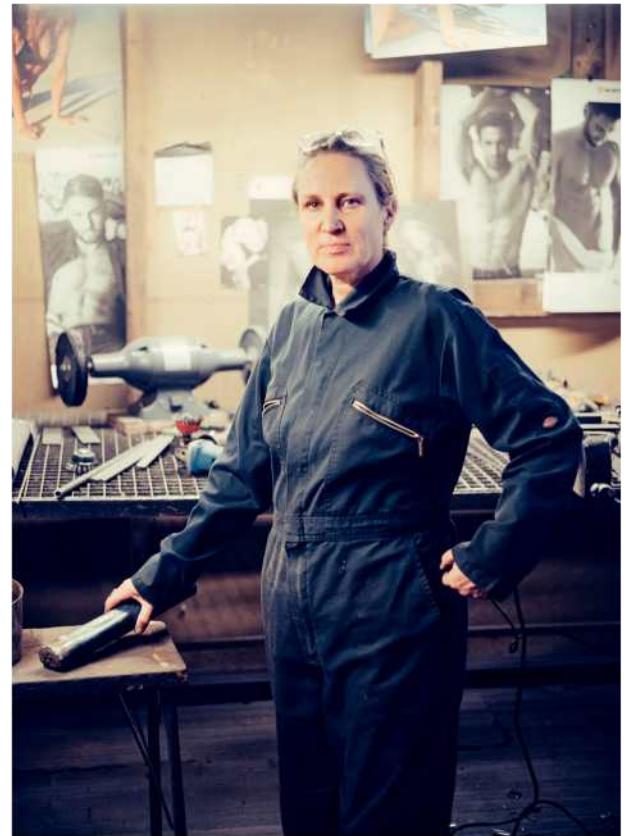
<b>Bilderstrecke</b> Die verschlungenen Pfade und Irrwege auf dem Weg zur Demokratie in Deutschland	<b>6</b>	<b>Schweiz</b> Die vermeintliche Musterdemokratie trägt ein dunkles Erbe.	<b>75</b>
<b>Statistik</b> Ein Institut in Göteborg analysiert, wie es um die Demokratie in der Welt bestellt ist.	<b>14</b>	<b>Südamerika</b> In Chile wurde Volkstribun Salvador Allende Opfer eines Putschs.	<b>78</b>
<b>Karte</b> Überblick über die Demokratien und Autokratien weltweit	<b>18</b>	<b>Basisdemokratie</b> Der SED-Staat weckte im Osten den Wunsch nach Mitbestimmung.	<b>84</b>
<b>Essay</b> Ohne mutige Frauen hätte sich die Demokratie niemals durchgesetzt.	<b>20</b>	<b>Bildhintergrund</b> Wie verlief die Revolution im Herbst 1989 in der DDR?	<b>88</b>
<b>Frauenrechte</b> Olympe de Gouges landete während der Französischen Revolution wegen ihres Kampfs für Gleichberechtigung auf dem Schafott.	<b>24</b>	<b>Sprache</b> Demokraten werden wieder als Verräter geschmäht.	<b>92</b>
<b>Forschung</b> Historikerin Sonja Levsen und Politikwissenschaftler Peter Neumann erklären, was Demokratien zusammenhält.	<b>30</b>	<b>USA</b> Kann sich das Trauma in der Geschichte der Vereinigten Staaten wiederholen?	<b>96</b>
<b>Medien</b> Flugschriften bahnten im 16. Jahrhundert einer neuen Öffentlichkeit den Weg.	<b>38</b>	<b>Theorie</b> Einflüsterer des US-Präsidenten sind Fans des Staatsrechtlers Carl Schmitt.	<b>102</b>
<b>Chronik</b> Glanzlichter und Tiefpunkte der Demokratiegeschichte	<b>44</b>	<b>Meinungsfreiheit</b> Trumps böser Ahne	<b>106</b>
<b>Polarisierung</b> In der Endphase der Weimarer Republik wurde die Straße zum Schlachtfeld.	<b>46</b>	<b>Interview</b> Der frühere Bundestagsabgeordnete Marco Bülow über die Beeinflussung von Politikern	<b>112</b>
<b>Analyse</b> Welche Strategien verfolgen Autokraten, und wie sterben Demokratien?	<b>52</b>	<b>Skandale</b> Ibiza, Masken und Schmiergeld	<b>116</b>
<b>Neuanfang</b> US-Experten rätselten, wie man den vom Nazismus geprägten Deutschen wieder Demokratie beibringen kann.	<b>56</b>	<b>Bilderstrecke</b> Klima der Angst in El Salvador	<b>120</b>
<b>Rechtsstaat</b> Wie die Mütter und Väter der Verfassung aus Fehlern der Vergangenheit lernten	<b>61</b>	<b>Zivilgesellschaft</b> Ein Dorf wehrt sich gegen die AfD.	<b>128</b>
<b>Berufsverbote</b> Linke wurden in der Bundesrepublik der Siebzigerjahre aus dem öffentlichen Dienst gedrängt.	<b>64</b>	<b>Essay</b> Warum die Politik mehr Abkühlung braucht und nicht mehr Emotionen	<b>134</b>
<b>Sanktionen</b> Wer in Australien den Wahltermin schwänzt, muss zahlen.	<b>67</b>	<b>Irland</b> Ein irischer Postbote wirkte an der neuen Verfassung mit.	<b>140</b>
<b>Lifestyle</b> Das Leben in der Hippie-Kommune Christiania fordert seinen Preis.	<b>70</b>	<b>Kompendium: Gescheiterte Demokratien</b> Myanmar <b>29</b>   Thailand <b>43</b>   Russland <b>55</b>   Venezuela <b>63</b>   Burkina Faso <b>77</b>   Mali <b>95</b>   Brasilien <b>105</b>   Argentinien <b>111</b>   Ägypten <b>115</b>	
		<b>Hausmitteilung</b>	<b>3</b>
		<b>Mehr zum Thema</b>	<b>142</b>
		<b>Impressum, Foto- / Bildnachweise</b>	<b>144</b>
		<b>Vorschau</b>	<b>145</b>
		<b>Die Besten zum Schluss</b>	<b>146</b>



Gemälde »Die Freiheit führt das Volk« (1830) Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit galten nur für die Männer. **Seite 24**



Wahlplakat in der Weimarer Republik Nazis und Kommunisten nahmen die Republik in die Zange. **Seite 46**



Schmiedin Steen in Kopenhagen Die einstigen Hausbesetzer machen die Freistadt Christiania zukunftsfähig. **Seite 70**



Menschenmenge vor dem Reichstagsgebäude,  
Philipp Scheidemann ruft am 9. November 1918  
die erste, kurzlebige Republik aus



**Spätstarter** Deutschland

hat sich den Weg zum Parlamentarismus nicht leicht gemacht. Auf Momente des Fortschritts folgten Jahre der Rückschritte, auf die Hoffnung auf Freiheit in Frieden folgten Phasen autoritärer Herrschaft. Erst nach Kriegsniederlagen und Totalitarismus entstand hierzulande eine gefestigte Demokratie.

# Umweg zur Demokratie